

Schreibschrift einführen

Beitrag von „sarahkatha“ vom 7. Januar 2009 21:23

Hallo!

Meine Mentorin möchte bei uns in der Klasse Schreibschrift einführen. Allerdings kennen wir beide keinen wirklich guten Lehrgang dafür. Sie hatte gehört, dass der von Myrtel und Bo gut sei, wir haben uns aber jetzt doch dagegen entschieden, weil die Buchstaben dabei sehr groß geschrieben werden (es ist schon ne vierte Klasse (Förderschule) und die schreiben etwas kleiner wesentlich besser...) Ich hatte mir überlegt, dass wir einen Ordner o.ä. anlegen und sich die Schüler da selbstständig Arbeitsblätter zu den Buchstaben rausnehmen können, so dass jeder individuell dran arbeiten kann. Hat jemand Erfahrungen?

Viele Grüße!

Beitrag von „indidi“ vom 8. Januar 2009 01:19

Ich habe dieses Jahr mit meinen Zweitklässlern (auch Förderschule) mit der Schreibschrift begonnen.

Einen passenden Lehrgang habe ich allerdings nicht gefunden.

Irgendetwas stimmt immer nicht und meine Förderschüler brauchen halt, vorallem am Anfang viel Zusatzmaterial.

Ich habe mir dann eine eigene Reihenfolge ausgedacht.

z.B. kommen nach einem schwierigen Buchstaben wieder mehrere leichtere.

Bevor ich weiterschreibe 😊

Welche Schreibschrift nehmt ihr denn?

Bei uns ist es die vereinfachte Ausgangsschrift.


Beitrag von „sarahkatha“ vom 8. Januar 2009 19:57

bei uns ist es die schulausgangsschrift... die muss ich erstmal selber lernen.
also, machst du dann her so ganze std zu den schreibschriftbuchstaben? oder als hausaufgabe?
wie handhabst du das?
gruß!

Beitrag von „nani“ vom 8. Januar 2009 19:59

Ich finde ja nach wie vor das Heft vom Jandorfverlag toll. Schau mal auf die Homepage! Es ist total umfangreich und dazu noch unschlagbar günstig (5,90).

Beitrag von „sarahkatha“ vom 8. Januar 2009 20:08

hey!
ja, da hatte ich geguckt, aber ich hab nur gesehen, dass es das in VA gibt und nicht in der schulausgangsschrift... 
gruß.

Beitrag von „Lisa*star“ vom 8. Januar 2009 20:38

Da gibt es das Heft auch für die Schulausgangsschrift, habe gerade nachgeguckt! Wir arbeiten auch mit diesen Heften. Sind bei Kindern sehr beliebt, jeder kann in seinem eigenen Tempo arbeiten!

Beitrag von „radulli“ vom 8. Januar 2009 20:39

Hallo, ich habe auch eine 2.Klasse Förderschule (allerdings auch jahrgangsübergreifend) und suche krampfhaft nach Möglichkeiten zum Erlernen der Schreibschrift. Wir haben zwar

Übungshefte (Klick) aber das ist einfach zu wenig. Das Heft vom Jansdorf_Verlag habe ich auch- aber da ist meine Buchstabenreihenfolge halt total anders.

Nun mache ich immer selbst AB, aber auf die Dauer auch ganz schön Zeitaufwendig.

Übrigens gibt es bei Jansdorf auch schulausgangsschrift.

Gruß Ulli

Beitrag von „sarahkatha“ vom 8. Januar 2009 21:32

ja, ich hab auch grad entdeckt, dass es da ne zweite seite gibt... 😄

Beitrag von „indidi“ vom 9. Januar 2009 00:00

[sarahkatha](#)

Ich hab eine kombinierte Klasse (1A/2)

Nur 5 Schüler lernen/schreiben im Moment die Schreibschrift:

Ein Schüler kam neu in die Klasse und konnte schon sehr viele Buchstaben.

Zwei Schüler tun sich sehr leicht und sind begierig auf neue Buchstaben.

Zwei Schüler haben größere Probleme und brauchen sehr lange um sich die Buchstaben zu merken, sind aber auch hochmotiviert.

Ich mach es so:

Ich habe mir eine für mich sinnvolle Reihenfolge überlegt:

Formähnliche BUCHstaben kommen hintereinander --- nachdem ich einen "schwierigen" Buchstaben eingeführt habe, kommen eher leichtere.

Ich habe mir einen Ordner mit Klarsichthüllen angelegt.

Aus unserer Lehrerbücherei, von Kollegen und auch selbstgekauften Heften (teilweise als Prüfexemplare über die Schule angefordert oder in den Schulbuchzentren billig gekauft) habe ich mir passende Seiten kopiert.

Einige Ergänzungsblätter habe ich auch auf dem Computer erstellt.

Die Blätter sind im Ordner schon fertig kopiert.

Wenn meine anderen Schüler in Druckschrift irgendetwas schreiben oder auch mal eine andere Aufgabe erledigen, kümmere ich mich um die "Schreibschriftler".

Am Anfang geht das noch mühsam und wir mussten viel an der Tafel üben und auf A4 Blättern nachspüren. Aber mit der Zeit reichen neue Arbeitsblätter.

Ich versuche jeden Tag etwas mit ihnen zu üben -- und wenn es nur 20 Minuten sind. Hausaufgaben bekommen sie zusätzlich auf --- und sie sind stolz darauf.

Jetzt -- sie haben 3 Monate Intensivkurs 😊 hinter sich) habe ich für meine flotten den Lehrgang vom Jandorf-Verlag bestellt.

Nun sind sie soweit, dass sie die bekannten Buchstaben wiederholen können und die neuen lernen.

Von Anfang an nehme ich den Lehrgang nicht her, weil er Groß- und Kleinbuchstabe gleichzeitig einführt.

Ich finde es besser und effektiver, wenn die Schüler formähnliche Buchstaben hintereinander lernen.

Beitrag von „Gabriele“ vom 9. Januar 2009 06:22

Ich habe den SAS-Schreibschriftlehrgang der Tobi-Fibel genommen und zu jeder Seite eine Übungsseite mit dem PC erstellt. Das Ganze habe ich als kleines Heft zusammengetackert. Man findet es unter <http://www.unterstufe.ch/index.php>

Beitrag von „Syltchen“ vom 9. Januar 2009 14:35

Wir haben auch mit dem Heft vom Jandorf Verlag gearbeitet und die Kinder lieben bzw. liebten es. Auch gut, weil die Kinder in ihrem Tempo arbeiten können.

Parallel arbeiten wir mit dem Elefantenbuch, indem auch die Schreibschrift aber auch andere Sachen behandelt werden.

Kann ich nur empfehlen!